



## Jessica Ennis-Hill

OLYMPISCHER ATHLET · PROMINENTE/R · SPORTPERSÖNLICHKEIT

Unternehmen wissen, dass sie Führungskräfte brauchen, die unter Druck Leistung bringen können, doch den meisten fehlt ein verlässliches Konzept, um diese Fähigkeit aufzubauen. Die Erwartungen der Öffentlichkeit zu erfüllen und gleichzeitig mit Rückschlägen, Unsicherheiten und der Notwendigkeit, sich immer wieder neu zu erfinden, umzugehen, ist keine Metapher für Führung – es ist eine gelebte Disziplin. Teams, die sich nicht schnell von Rückschlägen erholen können oder bei veränderten Rahmenbedingungen ins Stocken geraten, bergen ein strukturelles Risiko, das die meisten Führungskräfte noch nicht benannt haben.

Dame Jessica Ennis-Hill – Olympiasiegerin im Siebenkampf, die sich zur Unternehmerin und Moderatorin gewandelt hat – hilft Unternehmen dabei, zu verstehen, wie disziplinierte Höchstleistung unter schwierigsten Bedingungen aussieht. Dabei stützt sie sich auf eine Karriere, die von Comebacks, präziser Vorbereitung und Führungstärke unter maximalem öffentlichen Druck geprägt ist.

### Jessica Ennis-Hill's 2026 Biographie

#### Warum Unternehmen mit Jessica Ennis-Hill zusammenarbeiten

- Ihre Erfahrung als öffentliches Gesicht der Olympischen Spiele im eigenen Land – wo sie die Erwartungen der Nation trug und gleichzeitig die Genesung nach einer Verletzung sowie einen Mehrkampf bewältigte – bietet Führungskräften ein konkretes, unter Druck erprobtes Vorbild für Gelassenheit unter genauer Beobachtung, das kein Trainingsprogramm nachbilden kann.
- Als Gründerin von Jennis hat sie Methoden des Spitzensports auf ein wirtschaftliches Problem angewendet – die Schließung der geschlechtsspezifischen Datenlücke in der Sport- und Bewegungswissenschaft –, was ihr Glaubwürdigkeit in Diskussionen über evidenzbasierte Entscheidungsfindung und Innovation verleiht, nicht nur in Bezug auf persönliche Leistungen.
- Ihre Perspektive auf Frauengesundheit und weibliche Leistungsfähigkeit, gestützt durch die klinische Zusammenarbeit mit der Physiologin Dr. Emma Ross und ein finanziertes Femtech-Unternehmen, verleiht DEI- und Wellbeing-Diskussionen eine Substanz, die weit über die gelebte Erfahrung hinausgeht.
- Auch nach ihrem Rücktritt hat sie sich eine hochkarätige öffentliche Plattform bewahrt – als leitende Analystin der BBC über vier Olympische Zyklen hinweg, als Kolumnistin der Times und als Podcast-Moderatorin

#### VERFÜGBAR FÜR

- After-Dinner-Engagement
- Redetätigkeit

#### JESSICAS SPRECHENDE THEMEN

- DEI (Diversity, Equity & Inclusion)
- Gesundheit und Wohlbefinden
- Mitarbeiterwohlbefinden
- Spitzenleistung
- Unternehmertum

#### SPRACHEN: Chinesisch, Englisch

–, was bedeutet, dass das Publikum bereits mit Anerkennung und Vertrauen zu ihr kommt.

- Ihre Karrieregeschichte – eine karrierebedrohende Verletzung vor Peking 2008, Gold in London 2012, die Rückkehr aus dem Mutterschaftsurlaub zum Weltmeistertitel 2015 – bietet ihr eine konkrete, chronologisch aufgebaute Erzählung über Genesung und Neuanfang, die Führungskräfte als direkt auf den organisatorischen Kontext übertragbar empfinden.

## Biografische Höhepunkte

- Olympiasiegerin im Siebenkampf, London 2012; Silbermedaillengewinnerin, Rio 2016; dreifache Weltmeisterin im Siebenkampf; Europameisterin; Weltmeisterin im Hallen-Fünfkampf
- Ernennung zur DBE im Rahmen der Neujahrs-Ehrungen 2017 für Verdienste um die Leichtathletik
- BBC Sports Personality of the Year Lifetime Achievement Award, 2017 – zweite Frau und erste Britin, die diese Auszeichnung erhielt
- Gründerin von Jennis, einer Femtech-Plattform, die die gemeinsam mit der Frauen-Gesundheitsphysiologin Dr. Emma Ross entwickelte CycleMapping-Technologie nutzt; sammelte 2021 1 Million Pfund an Pre-Seed-Finanzierung
- Regelmäßige Leichtathletik-Analystin bei der BBC: Olympische Spiele 2020 und 2024, Leichtathletik-Weltmeisterschaften 2019, 2022 und 2023, Commonwealth Games 2018 und 2022
- Kolumnistin bei The Times; Moderatorin des Podcasts „Gold Minds“ (High Performance Network); Autorin der Autobiografie „Unbelievable“
- Absolventin der Psychologie an der University of Sheffield
- 2016 in die Forbes-Liste der 30 einflussreichsten Personen unter 30 in Europa aufgenommen

## Biografie

Jessica Ennis-Hill gewann bei den Olympischen Spielen 2012 in London die Goldmedaille im Siebenkampf und war das öffentlich ausgewiesene Aushängeschild der Spiele – damit trug sie eine Erwartungslast, die nur wenige Sportler auf irgendeiner Ebene jemals bewältigen mussten. Dass sie eine der komplettesten Leistungen in der Geschichte dieser Disziplin ablieferte, nachdem sie vier Jahre zuvor die Spiele in Peking aufgrund einer Verletzung komplett verpasst hatte, ist die Grundlage für alles, was sie einem Geschäftspublikum zu bieten hat.

Das Comeback nach einem karrierebedrohenden Ermüdungsbruch, die Rückkehr aus dem Mutterschaftsurlaub zum Gewinn der Weltmeisterschaft in Peking 2015 und die Silbermedaille in Rio 2016 verleihen ihrer Karriere eine besondere Struktur – wiederholte Neuerfindung unter Zwang –, die Unternehmen als nützlicher empfinden als einen einzelnen Triumph. Die Disziplin hinter diesen Leistungen: akribische Vorbereitung, Umgang mit Unsicherheit, Leistung im entscheidenden Moment – das ist der Kern ihrer Vorträge.

Nach ihrem Rücktritt hat sie sich eine zweite Karriere mit echtem intellektuellem Gewicht aufgebaut. Als Gründerin von Jennis erkannte sie eine spezifische kommerzielle und wissenschaftliche Lücke – die meisten Sport- und Bewegungsstudien werden an männlichen Probanden durchgeführt, wodurch Frauen keine evidenzbasierten Trainingsempfehlungen erhalten – und baute ein Femtech-Unternehmen auf, um diese Lücke zu schließen, in klinischer Partnerschaft mit der

Physiologin Dr. Emma Ross und unterstützt durch institutionelle Investitionen. Diese Arbeit ist Teil einer umfassenderen Debatte über weibliche Leistungsfähigkeit und Gesundheit, die sie als BBC-Analystin, Kolumnistin der Times und Podcast-Moderatorin entwickelt hat.

Für Unternehmen steht sie für etwas Bestimmtes: eine Leistungsträgerin, die den Zusammenhang zwischen Vorbereitung, Erholung und Ausführung in zahlreichen entscheidenden Momenten getestet hat und dieses Verständnis seitdem nutzt, um ein glaubwürdiges unternehmerisches Projekt aufzubauen. Diese Kombination – sportliche Spitzenleistungen plus Gründererfahrung plus nachhaltige Medienpräsenz – unterscheidet sie von der breiten Masse der Sport-Motivationsredner.

## **Wichtige Vortragsthemen**

- Spitzenleistung unter Druck
- Resilienz und Erholung nach Rückschlägen
- Führung durch Neuerung und Unsicherheit
- Frauengesundheit und die geschlechtsspezifische Datenlücke in der Leistungswissenschaft
- Vorbereitung, Prozess und Umsetzung unter hohem Druck
- Unternehmertum und Aufbau auf der Grundlage von Spitzenkompetenz
- Denkweise und mentale Leistungsfähigkeit

## **Ideal für**

- Führungsteams und Führungskräftekonferenzen, die einen Leistungs-Mindset-Rahmen suchen, der auf realem Leistungsdruck basiert
- CHROs und Foren für Personalführung, die sich mit weiblichen Talenten, Wohlbefinden und den Voraussetzungen für nachhaltige Spitzenleistung befassen
- Unternehmen, die sich in Phasen des Wandels oder der Erholung befinden und eine glaubwürdige, nicht generische Erzählung rund um die Neugestaltung benötigen
- Vorstände und Führungskräfte, bei denen neben substanziellen Inhalten auch öffentliche Anerkennung und Glaubwürdigkeit in den Medien eine Rolle spielen

## **Ergebnisse für das Publikum**

- Ein konkretes, schrittweises Modell, wie Spitzenkräfte Resilienz aufbauen – nicht als Eigenschaft, sondern als geübte Disziplin –, das Teams auf ihren eigenen Kontext anwenden können
- Größere Klarheit darüber, welche spezifische Rolle Vorbereitung und Prozesse bei der Aufrechterhaltung der Leistung unter öffentlicher Beobachtung spielen, mit direkten Parallelen zur Organisation
- Eine evidenzbasierte Perspektive auf die Gesundheit von Frauen und die Leistungswissenschaft, die Personalverantwortlichen und Führungskräften neue Formulierungen und Rahmenbedingungen für Gespräche über das Wohlbefinden bietet
- Schärfere Gedanken darüber, was die Erholung von Rückschlägen tatsächlich erfordert, abgeleitet aus einer Karriere, die eher von strukturierten Comebacks als von ununterbrochenem Erfolg geprägt ist
- Der Bericht einer Gründerin darüber, wie sie Spitzenkompetenz in kommerziellen Erfolg umsetzt – relevant für Diskussionen über Innovation, Unternehmertum und Wachstum

# Jessica Ennis-Hill's Videos



⌂



⌂